

Sichere Aufbewahrung, kontrollierte Ausgabe

Schlüsseldepot für den Außenbereich

Ein Not- und Gefahrenschlüssel kann im geschützten Außenbereich für den Notfall hinterlegt werden. Je nach Einbausituation können diese in die Wand integriert oder in einen gesicherten Feuerwehrrasten eingebunden werden.



Notschlüsselkasten

Für die Aufbewahrung von Notschlüsseln eignen sich im Innenbereich einen Notschlüsselkasten - wahlweise mit oder ohne Glas. Ein Nothammer an einer Kette ist optional verfügbar.

Kontrollierte Schlüsselausgabe

Für eine kontrollierte Ausgabe von Schlüsseln im Industrie-, Verwaltungs- oder Hotelbereich



Die Entnahme des gesicherten Schlüssels ist nur durch Deponierung des eigenen Schlüssels möglich. Dieser verbleibt solange im Depot, bis der entnommene Schlüssel zurückgebracht wird. Dieses Verriegelungssystem kann auch in Verwaltungsgebäuden zur Trennung der äußeren und der inneren Schließbereiche eingesetzt werden, um das Risiko bei Schlüsselverlust zu reduzieren.

dormakaba

Ihr autorisierter dormakaba Vertragspartner:

Schließzylinder Lösungen, die Leben retten können



Änderungen vorbehalten,
WN 05544151532, Version 01.2021

**dormakaba
Deutschland GmbH**
DORMA Platz 1, DE-58256
Ennepetal
T +49 2333 793-0
info.de@dormakaba.com
www.dormakaba.de

**dormakaba
Luxembourg S.A.**
Duchscherstrooss 50,
LU-6868 Wecker
T +352 26710870
info.lu@dormakaba.com
www.dormakaba.lu

**dormakaba
Austria GmbH**
Ulrich-Bremi-Strasse 2,
AT-3130 Herzogenburg
T +43 2782 808-0
office.at@dormakaba.com
www.dormakaba.at

Statten Sie relevante
Türen mit Schließzylinder
aus, die auch im
Notfall den Weg
freigeben.

dormakaba

Für jede Türsituation ein sicheres Gefühl. In jeder Situation.

Die Anforderungen der Nutzer an ein Gebäude oder eine Wohnung sind ganz unterschiedlich. Ob Industriegebäude, Hotel, Krankenhaus, Geschäftshaus, Mehrfamilienhaus oder ein privates Wohnhaus - die baulichen Gegebenheiten und Türsituationen unterscheiden sich von Objekt zu Objekt.

Im Alltag wird hier meist eine Entscheidung zwischen Sicherheit und Komfort getroffen, was den Zugang zum Gebäude oder einzelner Gebäudebereiche betrifft. Oft kommen hier zu den mechanischen, mechatronischen auch elektronische Lösungen und Schlüssel zum Einsatz.

Dabei darf die Sicherheit im Notfall jedoch nicht außer Acht gelassen werden. Im Notfall muss ein Gebäude sicher verlassen werden können bzw. Rettungskräfte müssen schnell in Gefahrenbereiche vorrücken können, um Leben zu retten.

Statten Sie deshalb die relevanten Türen mit Schließzylindern aus, die auch im Notfall den Weg freigeben.

Selbstverständlich sind unsere Schließzylinder auch Brandschutz geprüft nach EN 1634-1 bzw. EN 1634-2 und erfüllen hohe Sicherheitsansprüche.



Von innen abgeschlossen? Im Notfall kein Hindernis.

Not- und Gefahrenschlüssel-funktion (GF)

Ihre Anforderung:

Sie wollen im Notfall bzw. in Gefahrensituationen Türen schnell entsperren können, auch wenn innen ein Schlüssel steckt. Zusätzlich soll dieser Schlüssel wirklich nur im Notfall eingesetzt und nicht missbräuchlich eingesetzt werden können.

Die Funktionsweise:

Der Not- und Gefahrenschlüssel ermöglicht es z. B. bei einem Doppelzylinder, bei einseitig eingestecktem und beliebig verdrehtem Schlüssel, die Tür von der gegenüberliegenden Seite zu entsperren – allerdings nicht mit einem Standardschlüssel, sondern nur mit einem besonders verwalteten und registrierten Not- und Gefahrenschlüssel.



Notöffnung immer möglich, selbst wenn innen ein Schlüssel steckt.



Die Gefahrenschlüssel-Funktion ist für Wende- und Zackenschlüssel sowie für Schließanlagen oder Einzelschließungen erhältlich.



Ansturm auf die Fluchttüre? Der Weg ist frei.

Freilaufzylinder für Getriebeschlösser (FZG)

Ihre Anforderung:

Sie wollen die Gewissheit haben, dass sich Fluchttüren im Fall der Fälle einfach und zuverlässig öffnen lassen.

Die Funktionsweise:

Bei Verwendung eines Antipanikschlosses stellt die FZG-Ausführung des Schließzylinders sicher, dass sich die Sperrnase des Zylinders nach Abzug des Schlüssels in jedem Fall frei drehen lässt – auch wenn während dieses Vorgangs durch Betätigen der Panikstange ein Druck auf die Sperrnase wirkt.



Freie Drehung bei einem Schließzylinder mit FZG-Ausführung in Verbindung mit einem SVP-Schloss.